



"KOPFSCHMERZEN – DER KOPF IM SCHRAUBSTOCK" - NEUER PODCAST DER SANA KLINIKEN LÜBECK

Veröffentlicht am 24.03.2022 um 13:17 von Redaktion Stodo.NEWS

Wussten Sie, langersehnte dass auch der Frühlingsanfang zu auftretenden vermehrt Kopfschmerzen führen kann? Denn anfällige Personen starke reagieren auf Temperaturschwankungen.

Mehr als 50 Millionen Deutsche leiden mehr oder weniger häufig unter Kopfschmerzen, dabei sind Art und Grund für diese Schmerzform vielschichtig, ebenso wie der Leidensdruck bei den Betroffenen.

"Ich habe solche Kopfschmerzen." Wer kennt dies nicht. Aber was für den Einen schon eine eher gewohnte Begleiterscheinung im Alltag ist, kann für den Anderen zur schweren Belastung und sogar zu Krankenhausaufenthalten führen. Kein Wunder, denn es gibt nicht DEN Kopfschmerz, sondern je nach Definition bis zu 250 verschiedene Arten von Kopfschmerzen, unterschiedlichste Symptome und auch Ursachen inbegriffen. Dabei sind die Schweregrade individuell sehr unterschiedlich, ebenso die Schmerzwahrnehmung, deren Verarbeitung und der persönliche Leidensdruck der Betroffenen.

Grob zusammengefasst werden primäre und sekundäre Kopfschmerzformen unterschieden: Primär für die Formen, bei denen keine spezifische Ursache zugrunde liegt und der Kopfschmerz praktisch die Haupterkrankung darstellt. Als sekundär werden die Formen bezeichnet, für die eine ursächliche Erkrankung identifiziert werden kann.



Marcus Ohlrich, Oberarzt, Klinik für Neurologie an den Sana Kliniken Lübeck, im Podcast zum Thema Kopfschmerzen. / Foto: Sana Kliniken Lübeck

Zu den häufigsten und bekanntesten Formen des Kopfschmerzes gehören die Migräne - häufig das Synonym für den wiederkehrenden bzw. chronischen Kopfschmerz - und der Spannungskopfschmerz. Aber auch seltenere und zum Teil recht fulminant auftretende Formen, wie z.B. die Trigeminus-Neuralgie, Cluster-Kopfschmerzen oder medikamenten-verursachte Dauerkopfschmerzen (verursacht durch eine überdurchschnittliche Schmerzmitteleinnahme) können für Betroffene sehr quälend sein.

Was häufig nicht bekannt ist, ist die Tatsache, dass auch der langersehnte Frühlingsanfang zu vermehrt auftretenden

Kopfschmerzen führen kann. Hierfür gibt es verschiedene Gründe, wie Marcus Ohlrich, Oberarzt, Klinik für Neurologie an den Sana Kliniken Lübeck berichtet: "Wenn der Frühling mit häufig noch starken Temperaturschwankungen oder einem kräftigen Tiefdruckgebiet auf der Wetterkarte startet, kann dies bei anfälligen Personen durchaus mit einer Kopfschmerz-Verstärkung einhergehen. Wenn dann auch noch, wie am kommenden Wochenende, die Umstellung von der Winter- auf die Sommerzeit ansteht, die den empfindlichen inneren Bio-Rhythmus aus dem Gleichgewicht bringt, können diese Effekte sogar noch verstärkt werden."

Zusätzlich zu vermehrten Kopfschmerzen könne die Zeitumstellung bei vielen Menschen zu weiteren Befindlichkeitsstörungen bis hin zu Schlafstörungen und Magen-Darm-Beschwerden führen, so der Neurologe weiter.

"Kopfschmerzen – der Kopf im Schraubstock" ist auch der Titel der neuen Folge der "Podcasts mit Hirn" der Sana Kliniken Lübeck, in der Oberarzt Marcus Ohlrich über die verschiedenen Formen des Kopfschmerzes, deren Auswirkungen auf das Gehirn und die zur Verfügung stehenden Behandlungsmethoden berichtet. Interessierte finden die aktuellen Folgen auf der Homepage der Sana Kliniken Lübeck unter www.sana.de/luebeck/medizin-pflege/neurologie